

**Protokoll der 97. Sitzung des Begleitausschusses
Großer Beratungsraum, Beethovenweg 14, 15907 Lübben**

Tag: 18.12.2023
Zeit: 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr
Leitung: Herr Schleicher
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1

Herr Schleicher begrüßt alle Anwesenden und schlägt folgende weitere Tagesordnung vor:

2. Protokollkontrolle
3. Bericht Jugendfonds/Jugendforum
4. Integration in den Freiwilligen Feuerwehren
5. Auswertung Demokratiekonferenz
6. Beratung vorliegender Anträge
7. Informationen externer Träger KuF zur Arbeit ab Januar 2024
8. Verschiedenes
 - Terminplanung 2024
 - Terminfindung und Diskussion Klausurtagung 2024
 - Blitzlichtrunde

Mit 10 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ist der Begleitausschuss beschlussfähig.

TOP 2 Protokollkontrolle

Hinweise, Anregungen oder Änderungswünsche zum Protokoll der 96. Sitzung liegen nicht vor. Das Protokoll gilt damit als bestätigt. Die anwesenden Mitglieder empfehlen zukünftig das Protokoll in Form eines Beschlussprotokolls zu erstellen.

TOP 3 Bericht Jugendfonds/Jugendforum
TOP 4 Integration in den Freiwilligen Feuerwehren

Herr Liebe stellt beide Tagesordnungspunkte anhand einer Präsentation vor. Diese wird als Anlage zum Protokoll übergeben.

TOP 5 Auswertung Demokratiekonferenz

Herr Schleicher stellt fest, dass die Demokratiekonferenz gelungen war und er nur positives Feedback erhalten hat.

Herr Hanke merkt an, dass die Demokratiekonferenz gut organisiert und die Aufteilung in Gruppen gelungen war. Eine höhere Teilnehmerzahl wäre wünschenswert gewesen. Für die Durchführung der Demokratiekonferenz im Jahr 2024 bietet er als Veranstaltungsort die Finanzschule an. Auch die inhaltliche Einbringung ist möglich.

Herr Rückl fand ebenfalls, dass die Vorbereitung und Organisation sehr gelungen war. Vor allem der erste Teil der Demokratiekonferenz wurde sehr gut angenommen. Vermutlich war die Konferenz am Ende zu lang, da am Nachmittag die Teilnahme geringer war. Für die Demokratiekonferenz im Jahr 2024 schlägt er vor, diese zeitlich einzukürzen und die Weiterentwicklung der Demokratie z. B. Demokratie leben 3.0 zu thematisieren. Auch Demokratie von jungen Leuten für junge Leute könnte als Thema in Frage kommen.

Herr Grätz stellt fest, dass die Erwartungen erfüllt wurden und die Demokratiekonferenz sehr gelungen war.

Frau Gelhaar-Heider merkt an, dass sehr wenig Abgeordnete und BürgermeisterInnen sowie Amtsdirektoren anwesend waren. Dazu ergänzt **Herr Hanke**, dass viele im Ehrenamt tätig sind und für diese Veranstaltung Urlaub nehmen müssen. Daher ist eine Ganztagesveranstaltung nicht immer von Vorteil.

Herr Langner stellt fest, dass die Teilnahme von BürgermeisterInnen und Amtsdirektoren an einer Ganztagesveranstaltung schwierig ist. Viele Folgetermine lassen die Anwesenheit den ganzen Tag meist nicht zu. Eine frühzeitige Information zum Termin an die Kommunen (z. B. E-Mail „safe the date“) sollte erfolgen.

Herr David bedankt sich bei den Mitgliedern des Begleitausschusses für die Mitarbeit an der Demokratiekonferenz. Im Vergleich zu den vergangenen Jahren war die Teilnahme relativ hoch. Mit den anwesenden Kindern konnten ca. 80 Personen gezählt werden. In der Klausurtagung sollten die Ideen für die Demokratiekonferenz im Jahr 2024 besprochen werden.

TOP 6 Beratung vorliegender Anträge

Antrag Stadtjugendring Königs Wusterhausen e. V. „Web-Administration zweier Websites“

Herr Thiele stellt den Antrag vor. Die Website pfd-Ids soll aktualisiert und moderner gestaltet werden. Die neu eingerichtete Website menschen-geschichte soll weiter mit Berichten und Dokumentationen gefüllt werden. Der Stadtjugendring wird dazu mit Herrn David einen Werkvertrag abschließen.

Herr Schleicher führt aus, dass eine Finanzierung aus dem Aktions- und Initiativfond sowie für Öffentlichkeitsarbeit angedacht ist. Bisher wurde die Internetseite der pfd von Herrn David gepflegt. Dazu wurde zwischen dem Landkreis und Herrn David ein Werkvertrag abgeschlossen. Dieser endet am 31.12.2023.

Herr Langner weist darauf hin, dass ein wichtiger Aspekt der Überarbeitung des Internetauftritts die barrierefreie Nutzung dieser ist. Darauf sollte im Jahr 2024 besonderer Wert gelegt werden.

Die Zustimmung zum Antrag mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme wird mit der Festlegung von Auflagen befürwortet. Diese werden von **Herrn Schleicher** definiert und dem Stadtjugendring übergeben.

Antrag Stadtjugendring Königs Wusterhausen e. V. „Erinnern zum Tag des Gedenkens“

Frau Kositz vom Stadtjugendring stellt das Projekt vor. Zum internationalen Tag des Gedenkens am 27.01. ist der Besuch von 12 Gedenkstätten und Orten in Berlin und Brandenburg geplant. Nach dem Workshop und Führungen für Jugendliche sollen diese ihre Gefühle und Eindrücke des Gesehenen mit Hilfe selbstgemachter Fotos darstellen. Diese Fotos werden in einer öffentlichen Ausstellung im Bürgerhaus in Königs Wusterhausen gezeigt.

Auf die Frage von **Herrn Hanke**, welche Jugendlichen teilnehmen, erklärt **Frau Kositz**, dass hauptsächlich Jugendliche aus Schulen teilnehmen. **Herr Hähnlein** möchte wissen, ob es sich um ein Projekt in den Ferien oder als Projektwoche handelt. Dies vereint **Frau Kositz**.

Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme befürwortet.

Antrag Pónaschemu e. V. „Abenteuer im Zwischenwald“

Der Antragsteller hat die Möglichkeit der Vorstellung des Projekts nicht genutzt. Nach kurzer Beratung der Mitglieder des Begleitausschusses wurde der Antrag mit 10 Nein-Stimmen abgelehnt.

TOP 7 Informationen externer Träger KuF zur Arbeit ab Januar 2024

Die externe Koordinierungs- und Fachstelle wird ab 01.01.2024 weiterhin vom Stadtjugendring betrieben. Die Mitarbeiterin Frau Jennifer Struck wird anteilmäßig für die KuF tätig.

TOP 8 Verschiedenes

Herr Liebe möchte wissen, ob der Jugendfonds im Jahr 2024 weiterhin vom Kreisfeuerwehrverband verwaltet werden soll. Dies wurde bejaht. Ein Antrag über 15.000 € ist dem federführenden Amt zu übergeben.

Die Terminplanung der Begleitausschusssitzungen für das Jahr 2024 wird vorerst bestätigt.

Die anwesenden Mitglieder einigen sich als Termin für die Klausurtagung auf den 15./16.03.2024.

Blitzlichtrunde

Herr Liebe führt aus, dass vom Kreisfeuerwehrverband sichergestellt wird, dass immer mindestens ein Mitglied die Sitzungen des Begleitausschusses wahrnimmt.

Herr Grätz informiert über ein neues Projekt „move and smile“ welches mit den Krankenkassen durchgeführt wird. Dieses soll vorrangig in Grundschulen durchgeführt werden, da hier bei den 7-17jährigen gesundheitliche Negativentwicklungen festgestellt wurden.

Herr Thiele führt aus, dass am 06.11.2023 eine ganztags Aktion der AfD direkt vor der Staatlichen Gesamtschule stattfand. Bei der Anmeldung dieser Demo wurde direkt die Erich-Weinert-Straße 9 als Durchführungsort angegeben. Weder Polizei noch Ordnungsamt sahen sich in der Lage diese Veranstaltung zu unterbinden.

Weiterhin fand am 09.11.2023 eine weitere Aktion Stolpersteine in Königs Wusterhausen statt. Die Teilnahme von Herrn Wichary wurde sehr positiv hervorgehoben und nochmals ein Dank ausgesprochen.

Nächste Sitzung: 22.01.2024

Lübben, 21.12.2023


Schleicher